



LIEBE ELTERN,

am 22.03.2023 kommt es zu Betreuungseinschränkungen an dieser Einrichtung wegen eines Streiks im Rahmen der aktuellen Tarifrunde im öffentlichen Dienst von Bund und Kommunen. Die Entscheidung, die Arbeit niederzulegen, ist uns sehr schwergefallen. Wir wissen, dass dies bedeutet, dass Sie die Betreuung Ihrer Kinder organisieren müssen. Aber wir sehen keine Alternative zum Streik. Die Arbeitgeber im öffentlichen Dienst zwingen uns leider dazu.

Liebe Eltern, wir brauchen jetzt Ihre Solidarität und Unterstützung!

Als freier Träger ist die DRK Rostock Kinder- und Jugendhilfe gGmbH nicht Teil des öffentlichen Diensts. 2020 ist der Träger aber auf Beschluss der Geschäftsführung dem Arbeitgeberverband der Kommunen und damit auch direkt dem Tarifvertrag im öffentlichen Dienst von Bund und Kommunen (kurz: TVÖD) beigetreten. Daher nehmen wir direkt an den Streiks im öffentlichen Dienst teil.

Bitte verstehen Sie, dass sich der Streik nicht gegen Sie, die Eltern und Ihre Kinder, richtet. Ganz im Gegenteil! Wir wollen die beste frühe Bildung für ihre Kinder, aber dafür braucht es bundesweit Verbesserungen der Arbeitsbedingungen. Denn es geht darum, die Betreuung Ihrer Kinder auch in Zukunft zu sichern. Aufgrund der starken Preisanstiege gehört dazu in erster Linie eine bessere Bezahlung. M-V bildet nach wie vor das Schlusslicht bei der Bezahlung und Größen der Kindergruppen. So erhält eine pädagogische Fachkraft hier im Schnitt 2.689 € monatlich, während es deutschlandweit 4.105 € sind.

Offenbar sind die Arbeitgeber nicht bereit, die Preisanstiege und damit den Reallohnverlust auszugleichen und darüber hinaus unseren Beruf attraktiver zu gestalten. Deshalb rufen wir zum Streik auf, um den Druck auf die Arbeitgeber zu erhöhen.

Uns ist bewusst, dass ein Streik für Sie als Eltern und Familien eine Belastung darstellt. Deshalb gehen wir verantwortungsvoll damit um.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Für Fragen zum Streik und den Forderungen richten wir Montag, den 20.03. von 15 – 17 Uhr, eine Elternsprechstunde über ein Videokonferenztool aus:

